

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 16 (1894)
Heft: 49

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 49 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mein Sonnenscheinchen.

Dort ruht es auf dem Mutterschoß,
Noch ist's ein hilflos Wesen bloß;
Das trägt zwei Demantsteinechen,
Mein holdes Sonnenscheinchen.

Die glänzen hell, die leuchten tief,
Als ob darin der Himmel schlief
Und strahl' aus meinem Kleinchen,
Aus meinem Sonnenscheinchen.

Nun reicht es mir die Händchen dar, —
Nun stellt sich's auf die Füßchen gar, —
Nun hebt's die runden Beinchen:
Willkommen, Sonnenscheinchen!

G. Lang.

Arbeiterinnenschuß.

Im neuen Gesetz für Arbeiterinnenschuß im Kanton Luzern finden sich nachfolgende Bestimmungen:

11 Stunden Arbeit und 1 Stunde Mittagspause. Ueberzeitarbeit kann ausnahmsweise, sofern dieselbe nicht durch Mägen unter 18 Jahren oder durch Schwangere verrichtet wird, vom Statthalteramt bewilligt werden. Die Ueberzeitarbeit darf per Tag höchstens 2 Stunden betragen und sich nicht über 10 Uhr abends ausdehnen. Der Lohn für Ueberzeitarbeit ist wenigstens um ein Viertel höher als die gewöhnliche Löhnung zu bemessen. Es ist verboten, den Arbeiterinnen über die gesetzliche Arbeitszeit hinaus weitere Arbeit mit nach Hause zu geben. Mädchen unter 14 Jahren dürfen weder als Arbeiterinnen, noch als Lehrtöchter angestellt werden. Wöchnerinnen sind nach erfolgter Niederkunft auf die Dauer von vier bis sechs Wochen von der Beschäftigung im Geschäft auszuscheiden.

Die Arbeiterinnen dürfen nur mit ihrer Zustimmung nach dem gesetzlichen Feierabend beschäftigt werden. Ueberzeitarbeit darf nicht für längere Zeitdauer als drei Monate bewilligt werden.

Ausnahmsweise und vorübergehend darf nur aus nachfolgenden Gründen Ueberzeitarbeit bewilligt werden: 1. Arbeitsverhältnis infolge Betriebskräftigung; 2. Arbeitsübernahme während der Saison; 3. außerordentliche Vorkommnisse infolge unvorhergesehener bestimmter Ereignisse; 4. Abwendung von großem Schaden; 5. Verhütung von Arbeitslosigkeit.

Mägen dürfen nur ausgesprochen werden, sofern sie in einer regierungsrätlich genehmigten Arbeitsordnung angeordnet sind; sie sollen den vierten Teil des Taglohnes der Gebühnten nicht übersteigen und sind im Interesse der Arbeiterinnen zu verwenden. Eine Verabreichung des Lohnes ist der Arbeiterin so frühzeitig anzugeben, daß es ihr möglich ist, die Stelle zu finden, ohne von der Reduktion betroffen zu werden.

Die Arbeitsräume sollen hell, trocken, gut ventiliert, bei kalter Witterung genügend erwärmt sein und nach Bodenfläche und Kubikinhalt in einem richtigen Verhältnis zur Zahl der Arbeiterinnen stehen.

Ein besonderer Artikel bestimmt, daß Kellnerinnen abends bis zur Vollzeitsunde, bei Freizeiten auch über dieselbe hinaus beschäftigt werden dürfen. Jedoch ist ihnen in allen Fällen eine ununterbrochene Ruhe von 8 Stunden zu gestatten und es ist ihnen überdies jede Woche ein halber Tag frei zu geben. Am Sonntag und Feiertagen sind vormittags anderthalb Stunden für die Erfüllung der religiösen Pflichten einzuräumen. Mädchen unter 18 Jahren, die nicht zur Familie des Wirtes gehören, dürfen zur ständigen Bedienung nicht verwendet werden.

Originelle Verlobungsfeier.

In Ausland herrscht bei der Verlobungsfeier auf dem platten Lande folgender seltsame Brauch: Der Vater der Braut oder derjenige, welcher dessen Stelle vertritt, nimmt eine kleine neue Weibchen, schlägt damit der Braut leicht einmal oder zweimal über den Rücken und spricht: „Sieh! da, liebe Tochter, seither bist Du unter meiner

Zucht gewesen; dies ist der letzte Schlag, den ich Dir gebe! Wenn Du diesem Deinem zukünftigen Manne aber nicht gehorcht sein wirst, soll er Dich gleichermäßen als Dein Vater damit züchtigen.“ — Darauf übergibt der Vater dem Bräutigam die Weibchen, und letzterer spricht: „Ich bitte höchst um Entschuldigung, denn ich hoffe nicht, daß ich eine solche Exekution bei meiner Liebsten nötig habe. Dieweil die Weibchen aber ein Geschenk ist, will ich sie behalten und einstecken.“ Darauf gibt er der Braut einen Kuß, die Verlobten reichen sich die Hände, und die Glückwünsche der Gäste beschließen die Feier, an welche sich selbstverständlich eine fröhliche Mahlzeit anschließt.

Briefkasten der Redaktion.

Frau Emma G. in T. Hängen Sie einen Thermometer in Ihren Ofen- und Gemüseteller, dann haben Sie einen feinen Anhaltspunkt. Solange das Quecksilber nicht 2–5 Grad unter Null steht, haben Sie für Ihr Gemüse nicht zu fürchten. Die Mägen müssen bedeckt werden. Fleißiges Nachsehen ist erforderlich, doch sollen zu diesem Geschäft Handschuhe angezogen werden. Hüten Sie sich nur, bei winterlich warmen, sonnigen Tagen zu lüften. Es ist auch besser, das Tageslicht auszulassen durch Vorlegen von Läden oder Vorhängen mit Tüchern; die nötigen Arbeiten werden am besten beim Lichte eines Handleuchters verrichtet. Ihre Freude, daß die Gemüse im Keller so lebhaft treiben, wird sich binnen kurzem ins Gegenteil verkehren. Je mehr die Bodenfrüchte austreiben, um so lastloser und geschmackloser wird die Frucht. Es scheint auch, daß Sie Ihr Gemüse zu früh eingeliefert haben. Auf lange Haltbarkeit dürfen Sie in diesem Falle kaum rechnen.

Herrn A. H. in B. Für Ihre sachgemäße Antwort sagen wir Ihnen besten Dank, verbunden mit der Bitte, der „Schweizer Frauen-Zeitung“ auch fernerhin in dieser Weise zu gedenken.

Frau S. B. in A. M. O. in S. und F. A. Wir sind von der Tafelbutter der Molkerei Fildler in Solothurn sehr befriedigt. Die Verpackung ist sorgfältig und appetitlich. Die regelmäßigen und prompten Sendungen von dorthin helfen in zweckmäßiger Weise dem mancherorts alljährlich wiederkehrenden Lebensbedarf ab, in den Wintermonaten mit dem Bezug von frischer Butter gehemmt zu sein und trotz früher Bestellung bei den gewöhnlichen Lieferanten von einem Tag auf den andern resultatlos verfrachtet zu werden. Wenn unsere inländischen Produzenten sich früher schon in dieser Weise bemüht hätten, mit den Konsumenten in bequemen Verkehr zu treten, so würde es den ungarischen Händler niemals möglich geworden sein, für ihre Produkte so leichtere Abfälle zu finden, und manche sorgfältig rechnende Hausfrau wäre vor Schaden bewahrt geblieben.

Frau C. E. in G. Den Weinverkauf von Professor Krauts Trockenbottchen hält das Sanitätsgericht C. F. Hausmann, St. Gallen. Wenn Sie ein solches ernstlich zu kaufen beabsichtigen, so erhalten Sie unzweifelhaft ein Exemplar zur Ansicht. — Für die Notierung der Adresse einer neuen Zierin sei Ihnen bestens gedankt.

Bräutchen in S. Zu einem runden Tisch wählen Sie die Tischtücher in Quadratform. Ist er aber viereckig, so soll das Tuch zum mindesten 15 bis 30 Centimeter länger und breiter sein als die Tischplatte. Alte Tischtücher aus den Vorräten Ihrer Großmutter können Sie mit starkfärbigen Einfägen verzieren. Der kräftige Leinwandstoff mit den roten Streifen wird jedermann gefallen. Solche Tücher sind sehr gut zu waschen. Ueberhaupt könnten Sie für den täglichen Gebrauch nichts Hübscheres und Zweckmäßigeres finden.

Frl. S. A. in A. Als schönstes und jedenfalls willkommenes Geschenk möchten wir Ihnen die nationale Ausgabe von „Jeremias Gotthelfs ausgewählte Werke“ empfehlen. Der erste Band „Leben und Freuden eines Schulmeisters“, illustriert von dem hervorragenden Schweizer Künstler Anser, liegt bereits vor. Diese Wahl wird nicht nur den Empfängern hoch erfreuen, sondern es macht dieselbe auch Ihrem eigenen Verständnis und Geschmack alle Ehre. Wenn Sie jetzt subscribieren, können Sie sämtliche 4 Bände in künstlerisch ausgestatteten Decken (nach den Zeichnungen der Illustratoren des Werkes) zum Preise von 35 Fr. erhalten. Nach Schluss der Subscription müssten Sie den Ladenpreis mit 50 Fr. bezahlen. Es macht dies also nur ein Geringes mehr aus, als Sie für einmal veranlagt und so bleibt Ihnen in

den später erscheinenden Bänden Anlaß zu weiteren Geschenken, was für beide Teile vermehrte und bleibende Freude bedeutet. Wenden Sie sich für Subscription oder eventuelle Ansichtsendung direkt an die Verlagsbuchhandlung F. Zahn in Chaux-de-Fonds. — Es freut uns außerordentlich, in solch glücklichem Falle als „Begründer“ anerkannt und bedankt zu werden. Lassen Sie weiter von sich hören.

Frl. M. B. in A. Der gute Wille leistet mehr, als man erwarten kann; die Begeisterung steigt noch höher, sie leistet Unbegreifliches. An fremde Kräfte darf aber zu gewöhnlichen Zeiten auch nur der gewöhnliche Maßstab angelegt werden. Wenn Sie öfter in den Fall kommen, an den guten Willen Ihrer Angehörigen und zu Zeiten gar an deren Begeisterung zu appellieren, so müssen Sie diesen beiden Faktoren Raum gewähren zur Entfaltung. Sie dürfen mit kleinsten Befehlen von Augenblick zu Augenblick das eigene Denken und Streben, das aneifernde Gefühl der Verantwortlichkeit nicht unterdrücken und lahm legen. Nützliche Dienstboten bleiben nicht gerne da, wo ihnen nichts anvertraut und überlassen wird und die selbe Arbeit, bis ins kleinste Detail vorgezeichnet und befohlen, wird viel mehr als schwere Aufgabe und Leistung empfunden, als wenn sie gleichsam aus eigener Initiative und nach eigener Anordnung getan werden kann. Wenn nur das Resultat einer Arbeit ein tadelloses ist und das Minimum an Kosten oder Zeit dazu gebraucht wird, dann soll eine kluge Frau nicht kleinlich fragen, ob das Werk von oben nach unten oder von links nach rechts getan wurde; sie zeige sich zufrieden, daß es richtig fertig gestellt wurde. Aus Ihrer Schilderung erkenne wir, daß der Fehler auf Ihrer Seite liegt. Besorgen Sie die Arbeit einmal für einige Tage selbst, ohne jede anderweitige Mißhilfe. Wenn Sie davon übermüdet sind und Ihre Ohnmacht erkennen, dann werden Sie irgend eine Hilfe dankbar entgegennehmen und Sie werden bei kleinen Abweichungen von Ihrer Art zu arbeiten, gerne ein Auge zudrücken. Es heißt nicht umsonst: das Befehlen ist schwerer als das Gehorchen. Machen Sie in diesem Sinne einmal einen Versuch.

Köchin in A. Die bei Ihnen täglich in Menge sich ergebenden rohen Kartoffelschalen brauchen Sie nicht in den Abfallkübel zu werfen. Trocknen Sie dieselben im Ofen, sie ergeben ein vorzügliches Material zum Feueranmachen. Ingebrüht in eisernen Dosen im Feuerraum verbrannt, sollen sie das Aufsteigen von Rauch in den Räumen verhindern. Machen Sie damit einen Versuch. — Sodawasser gibt dem Holz eine dunklere Färbung. Fegen Sie mit Sand und bürteln Sie mit Seifenwasser. Ein gut gefegter, und wieder getrockneter, gegoffener Küchenboden kann mit Leinöl eingerieben werden, aber nur sehr sparsam. — Schenken Sie dem Abfallkübel Ihre besondere Aufmerksamkeit. Im Winter kann sozusagen alles im Ofen verbrannt werden. Das Schlimmste ist das Ausschütten von Speiseabfällen in den Kübel. Diese geraten in Gärung, schimmeln und verbreiten einen schlechten Geruch, der die Gesundheit gefährdet. In dieser Beziehung trifft man oft in den feinst eingerichteten Küchen eine schmachvolle Ordnung, zu welcher Barabehändler und Brunkelgänger schlecht passen. Es muß auch ein kritisches Gebot sein, die Küche und den anstehenden Korridor täglich energisch zu lüften. Ein kurzer Durchzug von fünf Minuten nach jedem Kochen genügt, wenn keine Abfälle in der Küche stehen und der Schuttstein nicht riecht.

Junge Leserin in O. Nicht immer ist's die Liebe auf den ersten Blick, welche ein Ehepaar zusammenbringt und sehr oft ist diese Liebe nur einseitig zueinander. Das Zusammenleben kann nichtsdestoweniger ein vollauf befriedigendes und glückliches werden. Wenn nur ein jedes der beiden Verbündeten mehr an das Glück des andern denkt als an das eigene; wenn nur eines des andern Ideal zu bleiben oder zu werden sich bemüht.

Frau A. S. in B. Das systematische Verheimlichen der Fehler Ihrer Stieftochter ist nicht vom guten; Sie sind pflichtig, dieselben Ihrem Gatten in schonender Weise mitzuteilen. Das weitere ist dann seine Sache. Ein weiteres Unterlassen würde Sie zur Mitschuldigen machen — noch mehr, Sie find die Ältere, Erbsüßere, die Hüterin seiner Kinder.

Frau Anna J. in S. Bei anonymen, nur mit Initialen bezeichneten Anfragen ist eine verzögerte Antwort vorauszusetzen, gar wenn eine Marke für Zusendung der Antwort beigelegt und keine Adresse angegeben ist. Je klarer und glatter die Anfrage unter genauer Namensangabe, um so rascher erfolgt die Erledigung.

Keuchhusten, Katarrhhusten

mit krampfhaften Reizerscheinungen heilen rasch und sicher durch Gebrauch von C. Richters Keuchhustentabletten, welche auf ärztliche Anweisung bereitet und erprobt sind. Zu beziehen à Fr. 1.25 v. Apoth. C. Richter, Kreuzlingen-Konstanz. [988]

Kräftigungskur bei Lungenleiden.

717] Herr Dr. Egenolf in Kelkheim a. Taunus schreibt: „Von Dr. Hommel's Hämato-gen kann ich nur Gutes berichten. Bei beginnender Lungen-tuberkulose, wo der Appetit völlig daniederlag und ich schon viele Stomachika erfolglos gebraucht hatte, hob sich der Appetit und das Allgemeinbefinden sehr.“ Depôts in allen Apotheken.

F. Jelmoll, Fabrik-Depot, Zürich, sendet an jedermann franko: Muster von farbigen Damenkleiderstoffen, Ballstoffen, doppeltb., in glatt u. gemustert, ca. 3000 versch. Dessins, von 75 Cts. bis Fr. 6.25 p. Mtr. — auch von Herrenstoffen, Bettdecken und Baumwollwaren. [1019]

Weihnachtsstoff-Geschenke.

Unsere Muster-Kollektionen enthalten zu Fr. 4.50, 5.70, 6.80, 7.50, 8.70, 9.80—25 grosse Auswahl zu ganzen Kleidungen für Frauen und Herren. (770)

Kleider: in Wollegeweben, modern, per Meter à 45 Cts.
Stoff: in Wollegeweben, gediegen, per Meter à 75 Cts.
Resten: in Wollegeweben feiner Arten, per Meter à Fr. —.85 u. 1.25
in Wollegeweben feinsten Arten, per Meter à Fr. 1.45 u. 1.75
Muster umgehend franko. Oettinger & Cie., Zürich.

Während der nassen und kalten Jahreszeit

empfehlen wir ganz besonders eine Kur mit dem echten Eisen-cognac Golliez, um Erkältungen, Frösteln, kalte Hände und Füße, Appetitlosigkeit etc. zu vermeiden. Ausgezeichnetes Stärkungs- und Wiederherstellungsmittel. — Von europäischem Rufe und 20jährigem glänzendem Erfolge. — Der einzige in Paris 1889 und Barcelona 1888 prämierte, ausserdem durch 10 andere Diplome und 20 Medaillen ausgezeichnet. [272]

Man verlange den Cognac Golliez, Marke der 2 Palmen, und reifere energisch alle Nachahmungen. In Flacons zu Fr. 2.50 und Fr. 5 in den Apotheken und guten Droguerien. Hauptdepot: Apotheke Golliez, Murten.

Auf Weihnachten offeriert das Tuchversandhaus (Müller-Mösmann) Schaffhausen

praktisches Geschenk genügend Stoff [1036]
zu einem soliden, kompletten Herrenanzug à Fr. 7.80
zu einer dauerhaften, hübschen Hose „ „ 2.90
zu einem prächtigen Knabenanzug „ „ 3.90
zu einem eleganten Herrenüberzieher „ „ 6.20
zu einem modernen Damenregenschirm „ „ 7.90
zu einem reizenden Cape „ „ 4.50

Muster dieser Stoffe auf Verlangen sofort franko.

Adolf Grieder & Co., Seidenstoff Fabrik-Union, Zürich

königl. spanische Hoflieferanten [1041]
versenden zu wirklichen Fabrikpreisen schwarze, weisse und farbige Seidenstoffe jeder Art von 75 Cts. bis Fr. 18.— p. mètre. Muster franko.

Farbige Seidenstoffe

Beste Bezugsquelle für Private. Welche Farben wünschen Sie bemustert?

Probe-Exemplare

der „Schweizer Frauen-Zeitung“ werden auf Verlangen jederzeit gerne gratis und franko zugesandt.

Gesucht

auf 1. Februar 1895:

in ein gutes Privathaus in Winterthur eine treue zuverlässige Magd, die Liebe zu Kindern hat, im Zimmerdienst erfahren ist und auch schon gedient hat. Hauptbedingung ist guter Charakter. Anfragen bezüglich der Adresse sind an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu richten. [1028]

Gesucht:

für eine junge, gewandte Tochter aus guter Familie, die schon in einem bessern Hotel serviert hat, eine Stelle. Als Ladentochter würde eine Stelle bevorzugt. Gefl. Offerten an Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Herrschaften, welche gutempfohlene Dienstmädchen suchen, werden zuverlässig u. kostenfrei bedient durch das staatlich konzess. Allgem. Schweizer Placierungsinstitut in Bern.

In einer sehr guten Familie von Lausanne würde man zwei oder drei Fräulein in Pension

nehmen. Man würde diese Zahl nicht überschreiten. Liebevoller Pflege und Ueberwachung zugesichert. — Sich gefl. zu wenden sub Chiffre C 12946 L an die Annoncexpedition Haasenstein & Vogler, St. Gallen. [955]

Töchterinstitut

Kindergarten, Uster (Zürich). Beste Referenzen. [992]
Prospekt durch die Vorsteherin.

A louer.

Une petite villa meublée, avec jardin, au bord du lac, aux environs de Brissago (près Locarno) Lac Majeur. S'adresser à **Laurent Gioannelli, Hotel Suisse, Brissago.** (H32210)

Die Stellung der Frau.

Von Pfarrer Kambli.

Preis nur 40 Cts. In Partien à 30 Cts.

Für d. Teilnehmer d. Sonntagabend-Vortrages empfohlen!

Verlag von **Werner Hausknecht**
Neugasse (Durchbruch), St. Gallen. [1038]

Für Backwerke:

Mandeln

Haselnusskernen

Anis

Koriander

Gewürze

Orangeat

Citronat

Weinbeeren

Korinthen

Sultaninen

Presshefe (täglich frisch)

Carl Alder, Speisergasse 9, St. Gallen.

NB. Frische Sendungen von **Stockbutter** und **Eiern** erhalte je Mittwochs und Samstags. [1014]

Empfehlen unsere **Unterlagen** für Kinder u. Kranke

Heureka-, Molton-, Reform-, Kautschuk-Einlagen [800]

Müttern!

Heureka Damenbinden, Wochenbettsbinden, Kinderartikel, Prospekte gratis, **H. Brupbacher & Sohn, Bahnhofstrasse, Zürich.** (H 3747 Z)

Vorhänge,

St. Galler und **englische**, in grösster Auswahl, sehr billig bei

J. Wirth, St. Gallen,

33 Neugasse 33.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten liefert schnell, prompt und billig [139]
Buchdruckerei Wirth A. G., St. Gallen.

Handschuh-Wäscherei
Grösste Auswahl aller Arten
Handschuhe
Hosenträger
Cravatten

Wwe A. Zollikofer & Sohn
z. Löwenburg
St. Gallen

Billigste Preise.

Auswahlendungen zu Diensten.

TELEPHON [936]

Schweiz. Gemeinnütziger Frauenverein.

Koch- und Haushaltungsschule

Buchs bei Aarau.

Beginn des 23. Kurses am **6. Januar 1895**. Anmeldungen sind zu richten an die **Direktion der Haushaltungsschule** Buchs, welche nähere Auskunft erteilt und Prospekte versendet. [993]

Excelsior Fr. 3 per Flasche.

Vorzügliches Haarwasser

zur Wiederherstellung und Erhaltung eines schönen Haarwuchses, bei Schuppenbildung etc. [1024]
Alleinverkauf bei **Adele Weber, Coiffeuse, Sternackerstr. 3, St. Gallen.**

Amtlich geprüft und begutachtet.

Solide Thürvorlagen

aus Leder, Cocos- und Manilaseil, in 5 Grössen,

Läufer u. Teppiche

in 60—120 cm Breite, verschied. Dessins,

Wäscheseile,

nicht drehend, 50—100 Meter lang, von Fr. 3.— bis 10.—,

Waschseilbretchen und Klammern,

Fensterleder und Schwämme,

Winterpantoffeln

mit **Haftsohlen**

in allen Nummern empfiehlt bestens **D. Denzler, Seiler,**

Zürich, [884]
(OF 2492) Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Neuerdings erscheint

Die Modenwelt ohne Preise

Erhöhung in jährlich 24 reich illustrierten Nummern von je 12. Heft früher 8 Seiten, jetzt 12 großen farbigen Moden-Panoramen mit gegen 100 Figuren und 14 Beilagen mit etwa 280 Schnittmustern.

Vierteljährlich 1 H. 25 Pf. = 75 Gr.

Sie beziehen durch alle Buchhandlungen und Zeitungsverleger (Post-Zeitungs-Katalog: Nr. 4337). Probehefte können in den Buchhandlungen gratis, wie auch bei den Expeditionen. — Auch in Heften zu je 25 Pf. = 15 Kr. zu haben (Post-Zeitungs-Katalog: Nr. 4337a).

Berlin W. 85. — Wien I. Operng. 3. Gegründet 1865.

Tafel-Mast-Geflügel:

fette Gänse, Enten, Truten, Poularden, Poulets, Brat- u. Backhähnel, versendet in 5 Kilo-Poste-lli franko gegen Nachnahme für Fr. 7.50 die [989]
Erste Ujvárer-Geflügelzucht- und Mastanstalt **UJVAR**

Torontaler Komitat, Ungarn.

25 Goldene Medaillen und Ehrendiplome

KEMMERICH'S

Fleisch-Pepton, Fleisch-Extract.

Von Ärzten empfohlen

Chokolade Lindt

Kohler, Sprüngli, Frey

niedl. Phantasieartikel in Chokolade

Christbaumsachen

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten höflichst

A. Kunz-Zillig

Leihbibliothek und Handlung, St. Gallen

1037] Katharinenengasse b. Theater.

Haarschmuck!

das Neueste in

Schildpatt, Imitation und Fantasie

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl

1003] Frau E. Keller-Knell, St. Gallen

Turngasse b. St. Laurenzenkirche.

Puppenklinik!

Reparaturen, Gliederersatz.

Puppenperücken zum Selbstfrisieren.

Haararbeiten jeder Art (Perücken und Scheitel etc.).

Mietinstitut für Theaterperücken etc.

Parfumerie- und Toiletteartikel.

Gros! **Conr. Sturzenegger, Detail!**

Frauenfeld. [1008]

Preismedaille Fachausstellung Biel 1892.

Diplom I. Klasse für vorzügliche Leistung

Thurg. Gewerbeausstellung

Frauenfeld 1893.

Biber-Mödel

in grosser Auswahl

empfiehlt bestens [1026]

D. B. Stäheli

Drehschler

St. Gallen, Speisergasse 26.

Bündner Birnbrot,

prima Qualität,

liefert stets fort von 2 Kilo an, das Kilo zu Fr. 1.—, gegen Nachnahme [961]

Ruggli-Mader,

(H 1092 Ch) Bäcker in Vättis.

Die Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler

1 Multergasse St. Gallen Multergasse 1

sowie deren übrige

Filialen und Agenturen

besorgen

Inserate in alle Zeitungen

des In- und Auslandes

zu Originalpreisen. Bei grösseren

Aufträgen höchster Rabatt. Kos-

tenvoranschläge, Zeitungsver-

zeichnisse, sowie jede Auskunft

über das Insertions- u. Reklame-

wesen stets zu Diensten. [144]

Generaldepot

für die Schweiz:

Johannes Pannenberg

in Bern,

Thunstrasse 14.

Zu haben

in allen Apotheken, Droguerie-,

Delikatessen- und besseren

Spezereihandlungen.

(H 2791 Y) [606]

Damen-Confections- und Damenkleiderstoffe. Weihnachts-Verkäufe

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Damenkleider-Stoffe,

das ganze Kleid, 6 Meter doppeltbreiten Stoff:

Solideste	Rayé-Tuche, neueste Melangen	Fr. 4. 50
"	Carreaux, Ecosais.	Fr. 5. 70
"	und beste Damentuch-Melangen	Fr. 7. 50
Elegante	Saison-Nouveautés	Fr. 8. 70
"	Fantaisies à soie	Fr. 9. 90
"	Diagonales und Noppés	Fr. 10. 50
"	Matelassés und Bouclés	Fr. 11. 70
Hochfeinste	Modestoffe, 120 cm breit, glatt und Fantasie,	
	bedeutend reduziert, per Meter Fr. 1. 75, 1. 95 bis	
Solideste	Fantasie-Beige, Robe 10 Meter	Fr. 2. 95
		Fr. 3. 60

reine Wolle

Damen-Confections.

Gelegenheitskauf in Regenmänteln, Paletots und Rädern:

Jaquettes, halblange, modernste	von Fr. 6. 50 an
Jaquettes, schwarz und dunkelblau	von " 8. 50 an
Jaquettes in eleganter Ausführung	von " 11. 50 an
Regenmäntel, neueste Façons	von " 7. 50 an
Regenmäntel, neueste Pelerine-Façons	von " 10. 50 an
Wintermäntel in warmen Double-Stoffen	von " 12. 50 an
Wattierte Räder, solideste Bezüge	von " 15. 50 an
Kinder-Regen- und Wintermäntel	von " 2. 50 an
Blusen, Jupons, Morgenkleider	von " 3. 50 an
Peluche-Jaquettes und Capes, feinsten Schnitt	von " 20. — an

Original-Modelle in Confections und Costumes zur Hälfte der Ankaufspreise.

Herren- und Knabenkleiderstoffe in den Preisen bedeutend reduziert.

Wir machen auf unsere grossen Schaufensterausstellungen mit Preislagen aufmerksam und laden zur gefl. Besichtigung höflichst ein.

Centralhof

OETTINGER & C^{IE}.

Centralhof.

Muster aller Stoffarten franko ins Haus.

[1033]



Kinder- und Mädchen-Garderobe

Stets Neuheiten

— ab Lager — nach Mass —

Wessner-Baumann, St. Gallen.

[1030]

Spielwerke

4 bis 200 Stück spielend; mit Expression, Mandoline, Trommel, Glocken, Himmelsstimmen, Castagnetten, Harfenspiel etc.

Spieldosen

Automaten, Necessaires, Schweizerhäuser, Cigarrenständer, Photographiealbums, Schreibzeuge, Handschuhkasten, Briefbeschwerer, Blumenvasen, Cigarrenetuis, Arbeitsfischchen, Spazierstöcke, Flaschen, Biergläser, Dessertteller, Stühle u. s. w. Alles mit Musik. Stets das Neueste und Vorzüglichste, besonders geeignet für Weihnachts-geschenke, empfiehlt die Fabrik

J. H. Heller in Bern.

28 goldene und silberne Medaillen (H5382Y) und Diplome. [1054]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btt. 8 Ko. fl. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [133]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Reinsten Bienenhonig

zu Fr. 1. 80 das Kilo, verschicke franko für die ganze Schweiz. Töpfe von 1, 2 1/2, 4 1/2 und 25 Kilo. (H11200L)

Chs. Bretagne, Bienenzüchter, Aubonne (Kt. Waadt).

836]

Ausverkauf bei Kihm-Keller in Frauenfeld.

Damenhemden von Fr. 1. 60 an bis zu den feinsten.

Damennachthemden, von Hand festonniert, von Fr. 4. 80 an bis zu den feinsten.

Beinkleider von Fr. 1. 80 an bis zu den feinsten.

Leintücher, Tischtücher, Servietten, Handtücher.

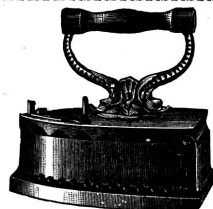
Küchentücher, Indienne und Kölsch zu äusserst billigen Preisen. [992]

Grossartig reichhaltige Ausstellung
in solidesten, äusserst schönen und praktischen

Festgeschenken

Salon-, Wohn-, Schlaf- und Speisezimmer
Klein-Möbel
und Luxusartikel
in noch nie gesehener Reichhaltigkeit
Sessel, Fauteuils, Schreibstühle, Spiegel.
Bis Neujahr 10% Sconto gegen bar.
Nach auswärts franko per Bahn. [907a]

August Dinser
z. Pelikan
Schmiedgasse 15, St. Gallen.



Das Entzücken der Frauen

ist das Glätten und Bügeln mit Glühstoff (Patent Martin), weil Stähle, Bolzen, Ofen- und Kohlendunst (der Kopfschmerz verursacht) vollständig beseitigt sind und die Glätte sauber und ohne Unterbrechung im Zimmer wie im Freien funktioniert.

Flachdeckel, Eisen, à Fr. 6. 80
Glockendeckel, Eisen à „ 7. 30
Glühstoff pro Paket (48 St.) zu 65 Cts.
(5 Pakete gehen auf ein 5 Kilo-Pakete.
Ausführliche Prospekte versendet gratis und franko (H 4793 cZ) [1007]

W. Krüger-Römer, Zürich.

Kennen Sie Samos-Wein?

Import aus Kleinasien, vorzüglicher u. zugleich der billigste Kranken- und Dessert-Wein, per Flasche 1 Fr.

Nach auswärts Verpackung gratis.

Zu haben bei (H 3660 Q) [891]

E. Hedinger-Benz, Basel.

Solide

Thürvorlagen

aus Leder, Cocos- und Manilaseil, in 5 Grössen,

Läufer u. Teppiche

in 60—120 cm Breite, verschied. Dessins,

Wäscheseile,

nicht drehend, 50—100 Meter lang,

von Fr. 3.— bis 10.—,

Wascheilbrettchen und Klammern,

Fensterleder und Schwämme,

Winterpantoffeln

mit Hanfsohlen

in allen Nummern empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler,

(OF 2492) Zürich, [884]

Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen

Eisenwarenhandlung en gros et en détail [950]

Spezialität in Laubsägeartikeln.

(Preislisten u. Kataloge zu Diensten.)

Anglo-Swiss Biscuit-Co., Winterthur

empfehlen auf bevorstehende Festzeit

feinst dekorierte Biscuits zu Christbaumschmuck

Feinste Dessert-Biscuits [1027]

Biscuits für Kranke und Genesende.

Erhältlich in allen besseren Konditoreien, Delikatessen- u. Spezereihandlungen.

— Man verlange ausdrücklich Winterthurer Biscuits. —

Nesselwolle (Marke Busch)

Unterleibchen, Strümpfe und Socken für den Winter. Warm, dauerhaft, leicht zu waschen, reizen die Haut nicht. (H 4825 Z) [1012]

Depot bei Frau Sachs-Laube, Thalgaasse 15, Zürich.

Wichtig für jede Hausfrau!

Nützliches Geschenk für Frauen u. Mädchen!

Das Hauswesen

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin

mit Beigabe eines

vollständigen Kochbuches

von

Marie Susanne Kübler.

Dreizehnte, vermehrte und verbesserte Auflage.

1400

zuverlässige und durchaus erprobte
Rezepte.

Preis in Leinwand gebunden

Fr. 7. 35

Vorrätig

in allen Buchhandlungen.

Kein anderes Werk
bietet einen so reichen
Inhalt zu so billigem
Preis.

Praktische Ratschläge
über
alle Zweige der Haus-
haltung.

Inhalt:

Mit zahlreichen
Abbildungen im Text.

Johannes Scherr sagt von diesem Buche
in der „Gartenlaube“:

„Tausenden und wieder Tausenden von
jungen Mädchen, jungen Frauen und jun-
gen Müttern ist die Verfasserin dadurch
eine Lehrerin und Führerin, geradezu eine

Arbeit. — Ordnung. — Behandlung der Dienst-
boten. — Reinlichkeit. — Sparsamkeit. —
Haushaltungsgeld. — Haushaltungsbuch. —
Küche und Speisekammer. — Kenntnis und
Einkauf der Nahrungsmittel. — Kochkunst. —
Küchenrezepte. — Speisezetteln. — Anordnung
der Tafel. — Servieren und Transchieren. —
Familiäntisch. — Küche, Herd und Geschirr. —
Küchenkalender. — Speisen und Getränke
für Kranke. — Waschküche. — Möbel. —
Kleider. — Keller. — Brennmaterialien. —
Geflügelhof. — Gemüse- und Blumengarten. —
Kinder- und Krankenpflege.

Mit zahlreichen
Abbildungen im Text.

Wohlthäterin geworden, und gar mancher
junge Ehemann hatte, ohne es zu wissen,
vollauf Ursache, der

Marie Susanne Kübler
dankbar zu sein.“

Dieses vorzügliche, aus der Erfahrung eines vielseitigen Tätigkeitslebens hervorgegangene Buch, welches alle im Haushalt vorkommenden Verhältnisse eingehend bespricht, erfreut sich einer von Jahr zu Jahr wachsenden Verbreitung. Sein geradezu universeller, durchaus auf praktischer Erprobung fussender Inhalt macht es zu einem unentbehrlichen Ratgeber, namentlich für Anfängerinnen in der schweren Kunst des Haushaltens, auf deren Bedürfnisse es besonders Rücksicht nimmt, so dass sie sich im Besitze dieses Buches nie in Verlegenheit befinden können. — Mit ängstlicher Sorgfalt war die Verfasserin bemüht, nur ganz erprobte und zuverlässige Rezepte in das überaus reiche und vollständige Kochbuch aufzunehmen, welches sich durch Klarheit, Einfachheit und Sparsamkeit der Rezepte auszeichnet. Während dasselbe einerseits vollständig genügt, die feinste Mahlzeit zu bereiten, so findet man andererseits darin auch Vorschriften für die einfachsten Gerichte der bürgerlichen Küche. Dem Einmachen von Früchten in Dampf und Zucker ist besondere Sorgfalt gewidmet. Das so wichtige Kapitel über die Behandlung der Wäsche ist ebenso ausführlich als zweckmässig behandelt. Kenntnis und Einkauf der Nahrungsmittel nehmen eine hervorragende Stelle ein unter den vielfachen Belehrungen, welche die Verfasserin aus dem reichen Schatze ihrer Erfahrung erteilt. — Die anziehende und unterhaltende Schreibweise, welche auch den trockensten Hausgeschäften einen poetischen Schimmer verleiht und welche über den Notwendigkeiten des praktischen Lebens die höheren Ziele des Frauenberufs nicht vergisst, erhebt dieses Werk zu einem wirklichen Bildungsbuche im höhern Sinne.

Verlag von J. Engelhorn in Stuttgart.

[1066

Gefüllte Biberstücke

in diversen Grössen

Feinste Zürcherleckerli
in 6 Sorten [1072]

Baslerleckerli

Russisches Brot

Haselnussringe

Feine Gugelhöpfe

Feinste Eierzöpfe

kalte und warme Pastetchen

nur in bester Qualität und sorgfältiger Ausführung, empfiehlt über die Festzeit angelegentlich

Carl Frey, Konditor

St. Gallen, Neugasse 22.

— Telephon. —

Empfehle in gedörrtem Obst:
Speckbirnen

Krisibirnen

Zapfenbirnen

Aepfelschnitze

Kirschen

Pflaumen

Zwetschgen

Kastanien

Nüsse

[1015]

Carl Alder, Speisergasse 9,
St. Gallen.

Auf

vorstehende Festzeit

empfehle mein reichhaltigstes Lager in
bekannt prima Ware von [1078]

Enten, Gänsen, Trut-
hühnern, Kapaunen,
Poulets, Brathühnle,
Filethühnle.

Ferner empfehle

Reh

in Schlegeli, Laffen, Rücken u. Pfeffer.
Indem ich sämtliches Geflügel und
Wild in grossem Quantum beziehe, ist
mir Gelegenheit geboten, unerreichbar
billigste Preise zu stellen und wird sich
jeder Zuspruch lohnen.

Hochachtend

F. Vogel-Zeller, Comestibles

St. Gallen

Neugasse 12 und Speisergasse 28
vis-à-vis Restaurant Chicago.

Grosse Sendung

Chinesische Thees

eingetroffen

Souchong u. russische Mischung

offen und in Original-Packung
in verschied. Qualitäten und Preislagen.

Chocolats und Cacaos

von diversen Fabriken

empfehle en gros und en détail [1025]

Friedr. Klapp

Droguerie zum „Falken“
St. Gallen, Hechtplatz.

Kinder-Spiel-Bürsten

empfehle als Christbaumgeschenke:
Fegbürsteli zu 15, 20, 25 und 30 Rp.,
Schuh-, Glanz- und Kleiderbürsteli zu
15, 35 und 85 Rp.,
Schropperli und Flaumwischerli zu 55
und 75 Rp.,
Langstiel-Handkehrwischli zu 85 Rp.,
Beseli mit Stiel zu Fr. 1.—, 1.40 u. 1.85.
Für Wiederverkäufer Rabatt.
Prompter Versand nach auswärts. [1061]
Jos. F. Edelbauer, Bürstenmacher,
Bleicherweg 12 St. Gallen Brühlleiche.

Als sehr nützliches und wirklich praktisches

Festgeschenk

empfehlen wir für die verehrten Hausfrauen und Hoteliers
unsere bewährten

Patent- Stahldraht-Bürsten

zum Reinigen und zugleich zum Wachsen der Parquet-
böden.

Der Umstand, dass die Stahlspäne vollständig ersetzt
werden und die Anschaffungskosten derselben daher für
immer wegfallen, lässt den Preis unserer **Patent-
Stahldraht-Bürsten** nie zu hoch erscheinen.

Für die Haltbarkeit unserer Artikel leisten wir die
weitgehendste Garantie. Nichtpassende Bürsten nehmen
wir jederzeit gerne wieder zurück.

Wir liefern **franko** ins Haus:

Treppbürsten Nr. 5 Fr. 3.50 — 4.—

Handbodenbürsten Nr. 6, 1^a Qual., „ 5.—

„ „ „ „ 7, 1^a „ „ 6.— u. 7.—

„ „ „ „ 8^a, 1^a „ „ 6.50

Strupper m. Holzaufsatz, 1^a „ „ 12.— u. 14.— m. Stiel

„ „ Gussaufsatz, 1^a „ „ 16.— u. 21.— „ „

Blochbürsten m. „ 1^a „ „ 26.—, 31.— u. 36.—

Bürstenreiniger für Handbürsten 50 Cts.

„ für Blochbürsten und Strupper gratis.

Um Vorurteile, die durch die bisher bekannten,
borstenähnlich in Holz eingesetzten **Stahldrahtbürsten** her-
vorgerufen wurden, abzuwenden, bitten wir, die in Nr. 52
der „Schweizer Hauszeitung“ vom 29. September 1894,
Nr. 28 der „Kochschule und Ratgeber für Familie und
Haus“ des „Familien-Wochenblatt“ vom 28. Juli, Nr. 36
der „Schweizer Frauen-Zeitung“ vom 9. September und
Seite 467 des „Schweizer Frauenheim“ erschienenen Em-
pfehlungen seitens tüchtiger und wohlmeinender Haus-
frauen zu lesen.

Jede Hausfrau wird sich freuen, eine unserer **Patent-
Stahldraht-Bürsten** als Geschenk zu erhalten;
denn mit derselben erspart sie die Anschaffungskosten der
Stahlspäne und erzielt zugleich ein viel schnelleres und
besseres Reinigen und Wachsen des **Parquetbodens**.

Zeugnisse und Prospekte mit Gebrauchsanweisung
senden wir jedermann auf Verlangen gratis und franko
ins Haus. (H 5049 Z) [1080]

Hochachtend

Dietschy & Cie.

4 Stüssihofstatt 4

Zürich I.

Handstickerei

Gebrüder Knechtli, St. Gallen,
Multergasse 10.

Weisszeugstickereien,

Hohlsäume für Bettwäsche etc.,

Festons.

Neueste Genres

in Taschentuch-Monogrammen.

Reichhaltiges Lager in

Mouchoirs mit Buchstaben, Vignetten,

Guirlanden etc.

Vorzeichnungen für Handarbeiten.

Dessin-Kollektionen und Muster-
stickereien franko. [918]

Puppenklinik!

Reparaturen, Gliederersatz.

Puppenperücken zum Selbstfrisieren.

Haararbeiten jeder Art (Perücken und Scheitel etc.).

Mietinstitut für Theaterperücken etc.

Parfumerie- und Toiletteartikel.

Gros! Conr. Sturzenegger, Détail!

Frauenfeld.

[1008]

Preismedaille Fachausstellung Biel 1892.

Diplom I. Klasse für vorzügliche Leistung

Thurg. Gewerbeausstellung

Frauenfeld 1893.

Mandeln

ohne Schalen, per Kilo à

Fr. 1.50,

grössere Quantitäten ent-
sprechend billiger, empfiehlt

Ackermann-Colin,

1074] Frauenfeld.

Nur bis Neujahr

zu Ausnahmepreisen 6 Fl. **feinste
Liqueure** für Fr. 10.—, Post und Em-
ballage frei, nach Wahl: Apfelsinen-,
Mocca-Cream-, Chokoladen-, Bene-
diktiner-, Curacao-, Maraskino-, Pa-
fait d'Amour-, Persico-, Karmeliter-,
Silberwasser-, Chartreuse-, Vanille-
Liqueur, versendet [1065]
K. Neumann, Hätzingen.

Puppen

des Schweiz. Gemeinnützigen Frauen-
vereins empfehlen [1055]

Alb. u. Anna Locher

„Zebra“, Multergasse, St. Gallen.

Schinken

2 1/2—4 Kilo schwer, fein
im Geschmack und sehr
mild gesalzen, à Fr. 1.55
per Kilo, empfiehlt

Ackermann-Colin,

1075] Frauenfeld.

Chokolade Lindt

Kohler, Sprüngli, Frey

niedl. Phantasieartikel in Chokolade

Christbaumsachen

empfehle auf bevorstehende Weihnachten
höflichst

A. Kunz-Zillig

Leihbibliothek und Handlung, St. Gallen

1037] Katharinengasse h. Theater.

Korrespondenzen für den Bezug mei-
nes bewährten Haarmittels

Capillophore

beliebe man an die nunmehrige Adresse
Square de Champel, Nr. 10, Genf, zu
senden. (H 7258 X)
788]

Frau C. Fischer.

Keine sparsame Hausmutter

sollte versäumen, die Kollektionen m. super. Marken-Baumwoll-Tücher zu prüfen. Ausdrückt nur Prima-Ware, daher geschmeidig z. Verarbeiten u. d. Wäsche überraschend gewinnend. Preise bei Bezug v. Halbstück à 35 M. Hemdentücher v. 30 Cts. an bis feinste Renforcés, Starke, etc. etc. 180 cm. v. 85 Cts. an. Bereitwillig für einen v. Nicht-dienendem. Muster und Sendung fco. Jacques Becker, Fabriklager Ennenda (Glarus).

Corsets

gute Façons, solide Qualitäten

Bequeme Corsets

für ältere Damen

Orthopädische Corsets

für Damen und Töchter

Hygienische Corsets

verschiedener Art

Gestrickte Corsets

für Magenranke, für Reisen, für Haus- und Morgentoilette

Geradehalter Gestältchen

Schliessen, Fischbein, Stäbe, Nestel etc. etc.

empfeilt besten

[935]

E. Schönenberger-Hebbel

Neugasse 41. St. Gallen.

Für jeden Tisch!

MAGGI'S

Suppen WÜRZE

UND

Suppen-ROLLEN

[1014]

CEYLON TEA

Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig und haltbar.

per engl. Pfd. Originalpackung	pr. 1/2 kg.
Orange Pekoe	Fr. 5.—
Broken Pekoe	4.25
Pekoe	3.75
Pekoe Souchong	3.75

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.— pr. 1/2 kg. Kongou 1/2

Ceylon-Zimt,

echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr. 50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3.—

Vanille,

erste Qualität, 17 cm lang, 30 Cts. das Stück.

Muster kostenfrei, Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,

Winterthur.

[787]

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich V. Vorsteher: Ed. und E. Boos-Jegher. Stadelhofen.
Beginn neuer Kurse an sämtlichen Fachklassen der Kunst- und Frauenarbeitsschule am 3. Januar. Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besonders Beruf. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Separate Kurse für Handarbeitslehrerinnen. 13 Fachlehrerinnen und Lehrer. (H 5033 Z) [1071]
Kochschule. Internat und Externat. Auswahl der Fächer freigestellt. Bis jetzt über 2000 Schülerinnen ausgebildet. Programme in vier Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. Programme in vier Sprachen gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt. Telephone 2510. — Tramwaystation Theaterplatz. — Gegründet 1880.

Bis Ostern 1895

täglicher Versandt von prima Qualität extra frische

Schellfische

à Fr. 25. — per Korb mit Netto 100 Pfd. Inhalt à Fr. 25. —
 à 0.35 per Pfund — per Pfund à 0.35
 im Detail oder Anbruch.
 Versandt per Bahn und per Post.
Garantie für Ia frische Ware.
 Ferner während der Jagdzeit bis Ende Januar 1895
schöne grosse
7-8 pfund. Wald-Hasen per Stck. 3.90,
 Zu geneigtem Zuspruch unter Versicherung guter, prompter Bedienung empfiehlt sich (H 4218 Q)
E. Christen, Comestibles, Basel.



Von den vielen bis jetzt angepriesenen
— Gesundheits-Korsetts —
 haben sich einzig nur die
Gestrickten Gesundheits-Korsetts
 von E. G. Herbschlebs in Romanshorn
 als wirklich praktisch und gesundheitsgemäss bewährt.
 Dieselben entsprechen allen von der Hygiene gestellten Anforderungen und geben, wenn in der Weite richtig gewählt, dem Körper eine **schöne Taille** und **festen Halt**, ohne irgendwie beengend zu wirken. Durch **vorzügliche Façon** und **elegante Ausführung** unterscheiden sich [189]

Herbschlebs Gestrickte Gesundheits-Korsettssehr vorteilhaft von allen anderen derartigen Fabrikaten; man achte deshalb auf die **Fabrikmarke**. Zu haben in jeder bessern Korsethandlung.

Damen-Loden

Muster franko. [886]

H. Scherrer

St. Gallen und München.

— Glättekurs. —

Töchter, welche das Feinglätten gründlich erlernen wollen als Beruf, sowie für den Hausgebrauch, finden jederzeit Aufnahme bei
Frau Gally-Hörler, Feinglätterin
 9 Schmiedgasse 9, St. Gallen. [1079]

Sterilisierte Milch in Flaschen
 der Berner Alpen-Milchgesellschaft
 in Stalden, Emmenthal, Bern.

Depots in allen grossen Apotheken der Schweiz.

Dieses ganz vorzügliche Produkt, welches sich innert kurzer Zeit einen überraschend grossen Kundenkreis erworben hat, wird den Herren Aerzten hiemit wärmstens zur Beachtung empfohlen.

Die Milch stammt aus der besten Gegend des Emmenthales von durchaus gesunden Tieren, denen Naturfütter verabreicht wird. Die Ueberwachung der Tiere und Stallungen durch die Inspektoren und den Chemiker der Gesellschaft ist eine sehr strenge.

Die angewendete Sterilisationsmethode ist diejenige, welche bis jetzt die sichersten Resultate liefert.

Die bisherigen **Resultate** für die Kinderernährung, über welche die Gesellschaft bereit ist, detaillierten Aufschluss mit Referenzen zu erteilen, sind **vorzügliche**.

Die Konservierung ist eine fast unbegrenzte.

Verkaufspreis an das Publikum 40 Cts. per Flasche von 6 Deciliter Inhalt ohne Glas.

(H 4856 Y) [867]

Gegen Husten und Heiserkeit

PÂTE PECTORALE

fortifiante

J. Klaus

in Locle

Schweiz.

In allen Apotheken zu haben.

[1981]

Puppen

in grossartiger Auswahl,
 von den einfachsten bis zu den feinsten,
sind am billigsten
 zu haben bei [1016]

W. DüringerMarmorhaus — Multergasse
St. Gallen.

Reparaturen in Gelenkpuppen

Für Backwerke: Mandeln

Haselnusskernen

Anis

Koriander

Gewürze

Orangeat

Citronat

Weinbeeren

Korinthen

Sultaninen

Presshefe (täglich frisch)

**Carl Alder, Speisergasse 9,
St. Gallen.**

NB. Frische Sendungen von Stockbutter und Eiern erhalte je Mittwochs und Samstags. [1014]

Handstickereien,speziell Buchstaben, Monogramme etc., verfertigt schön und sauber bei billigen Preisen **Frau Widmer-Rechsteiner,** 1023] Hinterhof, Herisau.**Dank!** [1056]

Meine Tochter litt seit neun Jahren an Asthma, die Anfälle kamen im Monat gewöhnlich dreimal und darunter zwei bis drei Tage; während der ganzen Zeit konnte sie nicht das Geringste zu sich nehmen, nicht liegen, nicht schlafen, brachte die Nächte sitzend im Bette und den Tag über mit aufgelegten Armen am Tisch lehnend, nach Atem ringend, vorgebückt zu; sie hatte über Brust- und Rückenschmerzen zu klagen, der Appetit fehlte gänzlich. Herrn **Henri Lovié, Dresden, Frauenstr. 14**, sage ich hiermit meinen innigsten Dank dafür, meine Tochter auf brieflichem Wege von diesem Leiden geheilt zu haben. Untermorchestern i. Böhmen, 19. Okt. 1894, **Ludwig Kirchhof, Stationsvorstand.** (H 16852)